

Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Inbetriebnahme
Seite 3	Betrieb
Seite 4	Außerbetriebnahme / Regeneration
Seite 4	Allgemeine Angaben / Warnhinweise
Seite 5	Schaltplan

1. Inbetriebnahme

Führen Sie keine Inbetriebnahme an Ihrer IC Ionentauscherkartusche 445 / 490 durch. Die Nichtbeachtung führt zum Verlust von etwaigen Gewährleistungsansprüchen. Für die Inbetriebnahme kontaktieren Sie bitte IC Medical.

- Neugerät (regeneriertes Gerät) am Verwendungsort eben aufstellen.
- Transportverschlusskappen der Patrone abschrauben und für Rücktransport aufbewahren.

Der Rohwasserzulauf ist mit Eingang und der Reinwasserablauf ist mit Ausgang bezeichnet.

- Aufschrauben der Leitfähigkeitsmeselektrode mit dem anzeigenden Leitfähigkeitsmessgerät am Reinwasserausgang.
- Druckschlauch mit Rückflussverhinderer am Rohwasserhahn und auf der anderen Seite am Winkel des Rohwassereingangs aufschrauben.
- Druckschlauch für Reinwasser an der Leitfähigkeitselektrode aufschrauben.
- Anschluss des Messgerätes:
LKM 01 hat Batteriebetrieb
LKM A 1.0 benötigt ein 12 V Steckernetzteil

Achtung: Je nach Modell des LKM A 1.0 kann ein unterschiedliches Steckernetzteil benötigt werden! Daher ist die Benennung der Ausgangsspannung notwendig!

- Bis die benötigte Reinwasserqualität am Leitfähigkeitsmessgerät erreicht ist (ca. eine Minute), muss das produzierte Reinwasser verworfen werden.

2. Betrieb

Eine Reduktion des Durchflusses (mittels einer Blende im Zulaufschlauch) ergibt die größtmögliche Entsalzungskapazität. Daher wird der Einbau bzw. die Kontrolle des Vorhandenseins nach einem Patronenwechsel empfohlen.

- Bei längeren Betriebsstillständen (Wochenende etc.) sollte der Rohwasserhahn aus Sicherheitsgründen geschlossen werden.
- Ist die IC Ionentauscherkartusche 445 / 490 erschöpft, steigt die Leitfähigkeit an. Dieser Anstieg wird an Ihrem Thermodesinfektor HD 450 angezeigt.

Bitte kontaktieren Sie IC Medical für die Beauftragung der Regeneration Ihrer IC Ionentauscherkartusche - telefonisch unter 07181 7060-0 oder per Mail an info@icmedical.de

3. Außerbetriebnahme / Regeneration

Führen Sie keine Außerbetriebnahme oder Regeneration an Ihrer IC Ionentauscherkartusche 445 / 490 durch. Die Nichtbeachtung führt zum Verlust von etwaigen Gewährleistungsansprüchen. Für die Außerbetriebnahme oder Regeneration kontaktieren Sie bitte IC Medical.

- Wasserzufuhr schließen.
- Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Entlüftungsventil an der IC Ionentauscherkartusche 445 / 490 öffnen. Damit wird das System entspannt (hierbei kann eine geringe Wassermenge austreten).
- Rohwasserschlauch und Leitfähigkeitsmesszelle vom Rohwassereingang bzw. Reinwasserausgang der Ionentauscherkartusche abschrauben.
- IC Ionentauscherkartusche 445 / 490 vorsichtig schräg legen und Wasser auslaufen lassen.
- Transportverschlusskappen aufschrauben.

Nach Kontaktaufnahme mit IC Medical erfolgt die Regeneration durch unser Partnerunternehmen Orben in Ihrer Praxis vor Ort.

4. Allgemeine Angaben / Warnhinweise



**Achtung, Ionentauscherkartusche steht bei Betrieb unter Druck!
Vor Lösen von Verbindungen für eine Druckentlastung sorgen!**



Sowohl bei Versand als auch bei Lagerung Harze unbedingt vor Frost schützen!



Die Ionentauscherkartusche soll an einem kühlen, lichtgeschützten Ort gelagert werden. Ionentauscherkartuschen nicht überlagern.



Die Stromversorgung außerhalb des wassergefährdeten Bereichs installieren.

7. Schaltplan

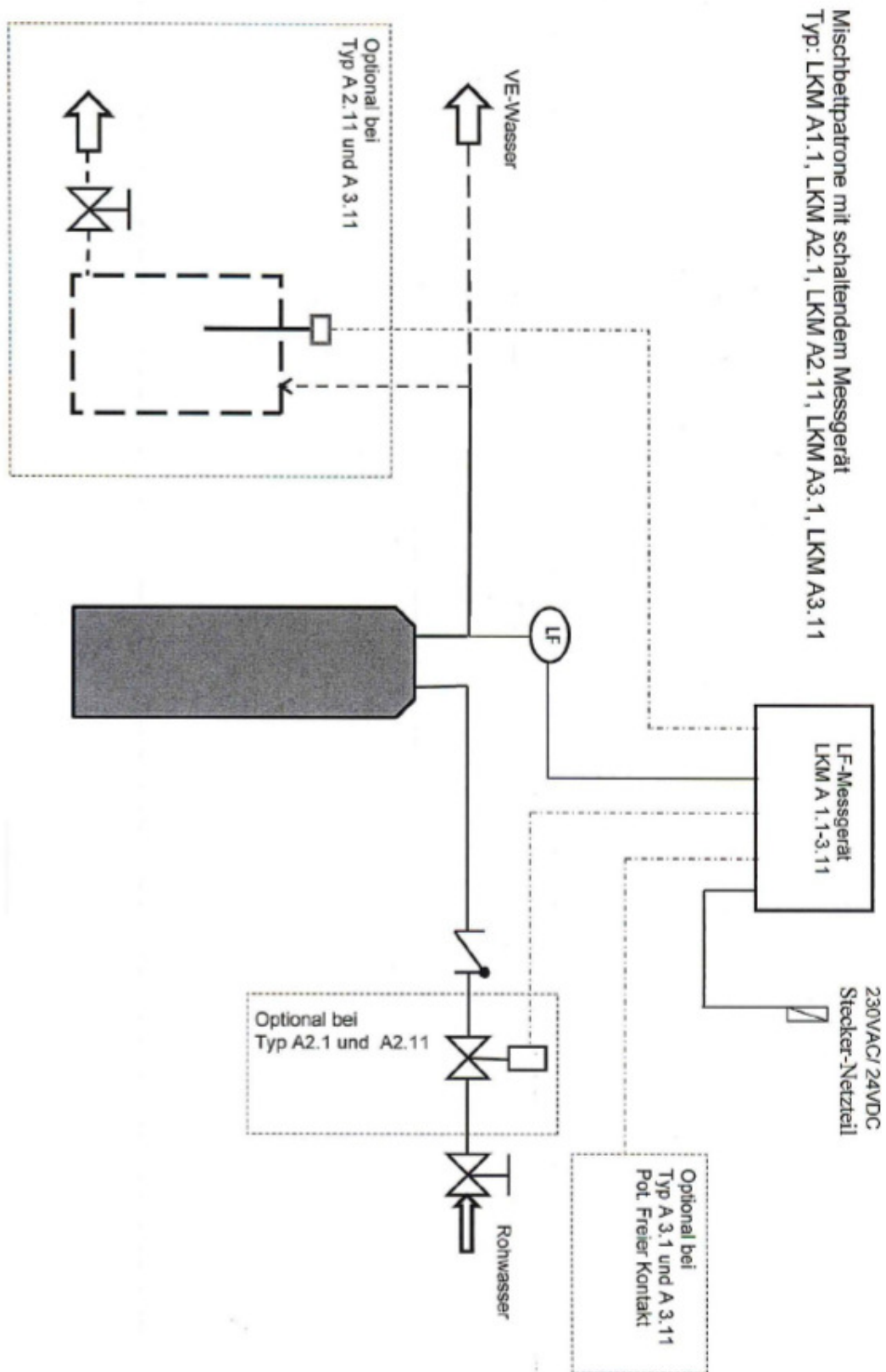


Bild 4: Anschluss-Schema für die verschiedenen Gerätetypen (mit weiteren Optionen für optional erhältliche Messgeräte)